



Begegnung. Bildung. Perspektiven.

KOMPETENZ: Pädagogik

Fortbildungen der
Katholischen Erwachsenenbildung Hannover

2019 I
für

**Pädagogische Mitarbeiter_innen
u. Lehrer_innen an Grundschulen
u. im Hort**

Programm:		Seite	Kursnr.
21. März 2019	„Dieses Kind lässt mich verzweifeln...“ Ursachen und Handlungsstrategien bei Kindern mit auffälligem Verhalten	2	HG10
2. April 2019	Komm wir spielen sprechen - Sprachförderung in der Betreuung	2	HG27
6. Mai 2019	Arbeiten mit Stimme, mit Stimme arbeiten	3	HG23
7. Mai 2019	Selbstmanagement, Kraft und Präsenz im Schulalltag	3	HG24
11. Mai 2019	„Komm mal runter...“ – Entspannung mit Yoga in der Schule und im Hort	4	HG14
25. Mai 2019	Hausaufgabenbetreuung und Lernförderung	4	HG25
5. Juni 2019	Mit dem Thema Tod und Sterben in der Betreuung konfrontiert	4	HG26
14. Juni 2019	Freies Malen macht ausdrucksstark	5	BHV0413

KOMPETENZ: Konzept

Diese Fortbildungen und weitere Themen werden **auf Anfrage** und **auch** als **inhouse Fortbildung angeboten**. Sie werden dabei entsprechend den Anforderungen und Bedarfen der Kooperationspartner_in angepasst. Mögliche Themen z.B.:

- Musik und Bewegung in der Betreuung
- „Ich hab ja nur ein bisschen gewürgt“-Pädagogisches Handeln in und nach Konflikt- und Gewaltsituationen
- Vertretungsunterricht als Aufgabe der Pädagogischen Mitarbeiter_in?
- „Augen auf!“ ... für mögliche Kindeswohlgefährdung
- Rituale für die Kinderseele
- ...

„Dieses Kind lässt mich verzweifeln...“ - Ursachen und Handlungsstrategien bei Kindern mit auffälligem Verhalten

Pädagogische Mitarbeiter_innen sind häufig wenig über die Probleme einzelner Kinder informiert, aber täglich konfrontiert mit schwierigen Verhaltensformen.

Diese Fortbildung möchte über Störungen wie ADHS, ADS, kindliche Depression, Hochbegabung und Lernbehinderung informieren und Handlungsstrategien entwickeln.

Inhalte:

- Welche Verhaltensformen fallen auf? Welche Ursachen können dahinter stehen?
- Welche Strukturen während der Betreuungszeit begünstigen Verhalten? Was kann verändert werden?
- Neue Handlungsstrategien entwickeln
- Kompetenzen klären, Elterngespräche planen

Referentin: **Sabine Hellwig**, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener Praxis

Termin: **Donnerstag, 21. März 2019**
15:00 – 20:00 Uhr

Kosten: 70,00 €

Sprache–Sprechen–Spaß! - Sprachförderung in der Betreuung

In der Betreuungszeit Sprache fördern ist doch ein Kinderspiel ... Aber wie?

Mit Ravensburger, Haba & Co werden in diesem Workshop Möglichkeiten und Varianten vorgestellt, wie pädagogische Mitarbeiter_innen Regelspiele mit der Sicht auf die Sprachförderung „neu“ gestalten können.

Anhand von verschiedenen Spielen werden sprachliche Kompetenzen und Vorläuferfähigkeiten für den Lese- und Schreiberwerb dargestellt und durch Eigenerfahrung umgesetzt.

Inhalte:

- Darstellung eines altersgerechten Sprachstandes einer/s Grundschüler_in
- Erläuterungen zu den Vorläuferfähigkeiten für den Lese- und Schreiberwerb
- „Bearbeitung“ der Regelspiele mit Sicht auf die unterschiedlichen sprachlichen Komponenten und Vorläuferfähigkeiten des Lese – Schreiberwerbs

Referentin: **Corina Dannenberg**, Logopädin im Sprachheilbereich für Kinder, Motopädagogin,
Psychomotorische Entwicklungsförderung

Termin: **Dienstag, 2. April 2019**
15:00 – 21:00 Uhr

Kosten: 70,00 €



Arbeiten mit Stimme, mit Stimme arbeiten

Pädagogische Mitarbeiter_innen kommunizieren ständig in ihrem Berufsalltag - vor allem mit ihrer Stimme. Durch die vielfältigen sozialen Anforderungen und den zumeist hohen Geräuschpegel arbeiten sie in einem Umfeld mit höchsten Anforderungen an die Stimme. Sie ist ein zentrales "soziales Medium" im Kontakt mit den Kindern, sowohl in der pädagogischen Arbeit, als auch im Spiel und im Gespräch. Mit der Stimme werden sowohl Inhalte und Informationen vermittelt - als auch Grenzen gesetzt oder Konflikte beruhigt.

Meist wird erst bewusst, wie sehr man auf die Stimme angewiesen ist, wenn diese z.B. durch einen akuten Infekt vorübergehend heiser ist oder sogar ganz versagt. Zur echten Belastung werden Stimmbeschwerden, wenn sie immer wieder kehren oder die Stimme dauerhaft nicht belastbar ist.

Um die Stimme auf Dauer gesund zu erhalten und sie kreativ und mit Spaß einsetzen zu können, beschäftigen sich die Teilnehmenden mit folgenden Themen

Inhalte:

- Wie kann die Stimme kraftvoll aber schonend eingesetzt werden
- konkrete Übungen um die Stimme zu trainieren
- Wirkung von Stimmklang-Variationen
- Möglichkeiten der Entspannung
- Prävention von Stimmstörungen
- Individuelles Feedback für jede_n Teilnehmer_in

Referentin: **Hilde Weeg**, Logopädin, Coach, Journalistin

Termin: **Montag, 06. Mai 2019**
17:00 – 21:00 Uhr

Kosten: 70,00 €

Selbstmanagement, Kraft und Präsenz im Schulalltag

Die Anforderungen des Schulalltages können vielfältig und herausfordernd sein. Fühlen Sie sich auch manchmal gestresst, unkonzentriert und erschöpft?

Dieses Seminar will dem entgegenwirken und zeigt Wege auf, wie die eigenen Stärken und Potenziale genutzt werden können, um den Belangen der pädagogischen Arbeit entspannt und fokussiert zu begegnen.

Auf der Grundlage des NLP (Neuro-Linguistisches-Programmieren) werden Wege aufgezeigt, wie die eigenen Potentiale und Stärken genutzt werden können, Durch die Arbeit mit „**positiven Zielen**“ können Strategien für ein gesundes Selbstmanagement entwickelt und Kraft geschöpft werden.

Persönliche Präsenz führt zu tragfähigen Beziehungen, konstruktivem Dialog und Kooperation.

Der Fokus richtet sich dabei auf:

- die Stärkung der persönlichen und pädagogischen Präsenz
- das Einnehmen einer dialog- und beziehungsorientierten Haltung
- die Ermutigung zum aktiven und entschlossenen Handeln im pädagogischen Alltag

Referentin: **Christiane Dietrich**, Dipl. Supervisorin DGSv, NLP-Master DVNLP

Termin: **Dienstag, 7. Mai 2019**
15:30 – 20:30 Uhr

Kosten: 70,00 €

„Komm mal runter...“ – Entspannung mit Yoga in der Schule und im Hort

Die Arbeit in der Grundschule wird immer vielfältiger und fordernder für Lehrende und Lernende. Dies führt zunehmend zu Anspannungen, Unruhe und Stress bis hin zur körperlichen und geistigen Erschöpfung.

„Rauf“ auf die Matte zu gehen und Yoga zu üben ist ein Weg um „runter zu kommen“; Körper, Geist und Seele zur Ruhe und mehr Gelassenheit in das Schulleben zu bringen.

Inhalte:

- In Yogaübungen Entspannung und Ruhe erfahren
- Körper- und Entspannungsübungen für Kinder und kleine Übungssequenzen für eine schnelle Entspannung zwischendurch kennenlernen
- Aufbau einer Yogaeinheit für Kinder in Theorie und Praxis
- Konzeption und Durchführung einer Kinderyogastunde z.B. als AG-Stunde

Praktische Übungen und Theorie wechseln sich ab, daher bitte eine, (Iso/Yoga...)matte, bequeme Kleidung und Socken mitbringen.

Referentin: **Margret Gerbracht-Wachner**, Lehrerin, Pädagogische Mitarbeiterin, Yogalehrerin SKA

Termin: **Samstag, 11. Mai 2019**
09:00 – 15:00 Uhr

Kosten: 70,00 €

Hausaufgabenbetreuung und Lernförderung

Kinder finden Hausaufgaben in der Regel doof und überflüssig. Pädagogische Mitarbeiter_innen geraten unter Umständen in Stress, weil sie in der Hausaufgabenbetreuung für die Erledigung sorgen sollen. Wie Hausaufgabenbetreuung das Lernen der Kinder unterstützen kann, soll in diesem Seminar erarbeitet werden.

Inhalte:

- Wie Lernen funktioniert
- Ziel und Intention von Hausaufgaben
- Lernförderung durch Hausaufgabenbetreuung
- Möglichkeiten der praktischen Umsetzung

Referentin: **Heide Bergfeld**, Dipl. Sozialpädagogin, Lerntherapeutin (körperorientierte Lerntherapie)

Termin: **Samstag, 25. Mai 2019**
09:00 – 15:00 Uhr

Kosten: 70,00 €

Mit dem Thema Tod und Sterben in der Betreuung konfrontiert

Tod und Sterben sind in unserer Gesellschaft Tabuthemen. Das gilt erst recht, wenn es um derartige Erfahrungen bei Kindern geht. Eigene Befürchtungen, Ohnmachtsgefühle und Sprachlosigkeit verhindern oftmals einen offenen Umgang mit dem Thema. Das Seminar eröffnet dafür einen persönlichen Zugang und zeigt auf, wie unterschiedlich Kinder ihre Trauer zeigen und bewältigen können.

Inhalte:

- Kinder trauern anders - wie erleben Kinder Verluste?
- Traueraufgaben erkennen und unterstützen
- Rituale, Symbole und Methoden

Referentin: **Ulrike Branahl**, Dipl. Religionspädagogin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (BAG), Trauerbegleiterin (BVT e.V.)

Termin: **Mittwoch, 5. Juni 2019**
16:00 – 21:00 Uhr

Kosten: 70,00 €

Freies Malen macht ausdrucksstark - Ausdrucksmalen als entwicklungsbegleitende Methode in Kindergarten und Schule

Das freie Spiel ist die höchste Form der „Kindes- bzw. Menschenentwicklung“ und stellt damit das Herzstück der Schörlpädagogik dar.

Die Methode des Ausdrucksmalens folgt diesem Grundgedanken von M.M. Schörl: Im freien Malspiel drücken Kinder selbstbewusst ihre inneren Bilder aus und das macht sie ausdrucksstark!

Ausdrucksmalen ist entwicklungsfördernd und entlastend.

Erzieher_innen und pädagogische Fachkräfte erhalten einen Einblick in die

- Methode des Ausdrucksmalens durch praktische Übungen
- entwicklungsfördernde und entlastende Wirkung der Methode
- Aufgabe der Malbegleiter_in
- Chancen und Grenzen des Ausdrucksmalens



Referentin: **Annette Schulte**, Dipl. Sozialpädagogin, Ausdrucksmalbegleiterin,
Kinderschutzfachkraft

Termin: Freitag, **14. Juni 2019**
13:00 -17:00 Uhr

Kosten: 75,00 €, inkl. Material

Veranstaltungsort: **Atelier für Ausdrucksmalen, Niggemannweg 18, 30659 Hannover**

Veranstaltungsort:(wenn nicht anders angegeben)

**Tagungshaus St. Clemens
Platz an der Basilika 3
30169 Hannover**

Information und Anmeldung



Clemensstr. 1, 30169 Hannover
Tel. 0511/ 16405-40, hannover@keb-net.de
www.keb-hannover.de

Aus unseren Geschäftsbedingungen:

*Jede **Anmeldung** (auch telefonisch) ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Das gilt auch, wenn nach Anmeldung nicht an der Veranstaltung teilgenommen, die Veranstaltung unregelmäßig besucht oder vorzeitig beendet wird. **Die Anmeldung wird in der Regel nicht schriftlich bestätigt.** Eine **Abmeldung** ist bis 5 Kalendertage vor dem angegebenen Veranstaltungsbeginn möglich. Das Fernbleiben von der Veranstaltung gilt nicht als Abmeldung. Bei nicht fristgerechter Abmeldung muss die volle Teilnahmegebühr gezahlt werden. Die **Teilnahmegebühr** muss vor Beginn der Veranstaltung bezahlt werden auf das Konto der KEB bei der DKM Darlehnskasse Münster eG, BIC GENODEM1DKM, IBAN DE08 4006 0265 0037 0394 00 mit einem Stichwort zur entsprechenden Veranstaltung.*